Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **114 (1996)**

Heft 22

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen-bezug)	SI+A Heft
Uznach SG	Altersheim (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster haben	7. Juni 96 (2. Febr. 96)	6/1996 S. 88
Gemeinde Lavin GR	Schulhaus mit Turnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Engadin oder Münstertal haben oder in einer dortigen Gemeinde heimatberechtigt sind	8. Juli 96	15/1996 S. 299
Rheineck SG	Neubau einer Doppelturnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1994 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Unterrheintal oder in den Gemeinden Rorschacherberg oder Rorschach haben	15. Juli 96	18/1996 S. 371
Commune de Saint-Sulpice	bâtiments communaux	Architectes qui, conjointement, avant le 1er mai 1995: détiennent l'autorisation de pratiquer la profession d'architecte dans le Canton de Vaud; sont domiciliés ou établis dans l'une des communes des districts de Morges et de Lausanne	16 août 96 (dès le 7 juin 96)	21/1996 S. 444
Bad Ragaz SG	Masterplanung Gebiet Unterrain	Architekten/Raumplaner, die ihren Geschäftssitz in den Kantonen St.Gallen und Graubünden sowie im Fürstentum Liechtenstein haben und über entsprechende Erfahrungen verfügen	30. Sept. 96 (26. Febr. 96)	8/1996 S. 126

Wettbewerbsausstellungen

Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau	Sporthalle und Mensa auf dem Areal der Kantonsschule Frauenfeld	Turnhallen der Kantonsschule Frauenfeld, Neuhauserstrasse 19, Frauenfeld, 17. – 29. Mai, täglich 10 – 21 Uhr	folgt
Kanton Zürich und Stadt Zürich	Ideenwettbewerb Aussenräume 5	Pfingstweidstrasse/Technoparkstrasse 1, Halle B, Zürich; 11. Mai – 9. Juni, täglich 10 h – 20 h	folgt

Preise

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen-bezug)	SI+A Heft
Deutsche Messe AG, Hannover, Bund Deutscher Architekten (BDA)	Constructec-Preis 1996 (Industriearchitektur)	Architektinnen und Architekten, die die geistigen Urheber der eingereichten Bauwerke sind	31. Mai 96	16/17/1996 S. 328
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung SAH	Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in der Holzforschung	Junge Absolventen der Hochschulen, der HTL oder vergleichbarer Institutionen	30. Juni 96	9/1996 S. 147
Schweizer Küchen-Verband	«Die gute Küche 1997» und «Küchenvision»	Architektinnen und Architekten, Küchengestalterinnen und Gestalter, Planungsnachwuchs	31. Juli 96	13/1996 S. 253
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Solar 91	Solarpreis 1996	Solaranlagen, die vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Juli 1995 in Betrieb genommen wurden	31. Juli 96	16/17/1996 S. 328
Le CONI (Comité Olympique National Italien)	La troisième édition du concours «Prix européen d'Architecture pour Infrastructures sportives»	Architectes d'infrastructures pour le spectacle et les prestations de haut niveau ainsi que les infrastructures de base	10 sept. 96	20/1996 S. 412
Stiftung Technopark	Produkt, Prozess oder Konzept	Studierende, DiplomandInnen, Assistierende, wissenschaftliche MitarbeiterInnen und Doktorierende aller höheren Lehranstalten sowie Unternehmen	16. Sept. 96	21/1996 S. 444

Wettbewerbe

Seghezzone, Giubiasco TI

Der Veranstalter dieses Wettbewerbs war das Consorzio correzione fiume Ticini aus Bellinzona. Die Aufgabe bestand in einer Raumplanung für die Zone Seghezzone-Giubiasco. Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Tessin seit mindestens dem 1.1.1995 oder solche, die zum Zeitpunkt der Anmeldung im Tessiner Register der OTIA als Mitglieder eingetragen waren, sowie gemäss rechtlichen Vorschriften qualifizierte Planer. Es wurden 33 Projekte eingereicht.

Die Jury empfiehlt dem Wettbewerbsveranstalter, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung eines Quartierplanes zu beauftragen. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 25 000.–):
Nikolaos Ktenas, Lugano
2. Preis (Fr. 12 000.–):
Mauro Lentini, Aldo Cacchioli und Cateno Limoncello, Gordola
3. Preis (Fr. 10 000.–):
Emanuele Saurwein, Viganello
4. Preis (Fr. 8000.–):
Orlando Pampuri, Magadino
5. Preis (Fr. 7000.–):
Sergio Cattaneo, Igor Caravatti, David Clavien, Ernesto Denicolà und Fabrizio Salvioli, Bellinzona
6. Preis (Fr. 6000.–):
Alves Ferreira Pfister Olivia Belen, Mendrisio
7. Preis (Fr. 4000.–):
Claudio Vicari und Giorgio Campedel, Lugano
Ankauf (Fr. 10 000.–):
Mauro Cereghetti, Mendrisio
Ankauf (Fr. 8000.–):
Attilio Panzeri, Gino Boila und Milena Giannini, Lugano

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Tita Carloni, Raffaele Cavadini, Marco Krähenbühl und Christoph Dermitzel als Ersatz.

Ingenieurschule HTL Oensingen SO

Der Veranstalter dieses Projektwettbewerbs war der Kanton Solothurn, vertreten durch das Bau-Departement, Hochbauamt. Die Aufgabe bestand darin, alle für den Betrieb der technischen Abteilungen einer Fachhochschule des Kantons Solothurn nötigen Bauten und Anlagen auf dem Areal «Äusseres Mühlefeld» in Oensingen zu projektieren. Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1.1.1995 im Kanton Solothurn oder solche, die daselbst heimatberechtigt sind. Fachpersonen aus Kantonen, mit denen der Kanton Solothurn eine Gegenrechtsvereinbarung unterzeichnet hat (AG, AR, BE, BL, BS, SZ) konnten sich für die Teilnahme bewerben: 20 hiervon wurden vom Preisgericht als teilnahmeberechtigt bestimmt. Insgesamt wurden 92 Projekte eingereicht.

Das Preisgericht empfiehlt dem Veranstalter einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 40 000.–):
Matti, Bürgi, Ragaz, Hitz Architekten, Liebefeld. Mitarbeit: Claudia Reinhard, Regula Moser, Marcel Jeker, Peter Sägesser
2. Preis (Fr. 35 000.–):
Q. Miller und P. Maranta, Basel. Mitarbeit: A. Bründler, X. Riva, M. Pfister
3. Preis (Fr. 30 000.–):
Burkard Meyer Steiger und Partner, Baden. Mitarbeit: Roger Casagrande, Tobias Wieser
4. Preis (Fr. 25 000.–):
Prof. Fritz Haller, Solothurn
5. Preis (Fr. 20 000.–):
M. Graber und T. Pulver, Bern. Mitarbeit: Peter Baumberger, Kim Riese
6. Preis (Fr. 18 000.–):
Liechti Graf Zumsteg Architekten, Brugg
7. Preis (Fr. 17 000.–):
H. Fugazza und W. Steinmann, Wangen bei Olten. Mitarbeit: S. Mauthé
8. Preis (Fr. 15 000.–):
Walter Wagner, Breitenbach. Mitarbeit: Marco Frigerio, Paul Cueni, Roland Tanner
Ankauf (Fr. 12 000.–):
B. Trinkler und H.R. Engler, Basel.
Ankauf (Fr. 12 000.–)
Heinz L. Jeker, Büsserach, Partner im Büro, Zwimpfer Partner, Architekten AG, Basel. Mitarbeit: T. Nissen, D. Soiron
Ankauf (Fr. 12 000.–):
Architekturbüro Della Giacoma und Krummenacher, Kappel. Mitarbeit: Cornel Rauber
Ankauf (Fr. 7000.–):
Clémençon und Ernst Architekten, Bern. Mitarbeit: Franz Bamert, Martin Gsteiger, Magali Béchir
Ankauf (Fr. 7000.–):
Stefan Saner, Zürich

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Michael Alder, Basel; Annette Gigon, Zürich; Heinz Kurth, Burgdorf; Claude Paillard, Zürich; Herbert Schertenleib, Kantonsbaumeister, Solothurn, sowie Mario Tedeschi, Olten, Ersatz.

Ingenieurschule HTL. Projekt von Matti, Bürgi, Ragaz, Hitz Architekten, Liebefeld

Projekt von Q. Miller und P. Maranta, Basel

Projekt von Burkhard Meyer Steiger und Partner, Baden

Projekt von Fritz Haller, Solothurn

Projekt von M. Graber und T. Pulver, Bern